

Essen, 02.06.2019

SJB-PRESSE

Pressemitteilung

Bestnote für das Schönebecker Jugend-Blasorchester

SJB repräsentiert Essen und das Ruhrgebiet beim Deutschen Musikfest in Osnabrück

Als Kulturbotschafter des Ruhrgebiets und der Stadt Essen hat das Schönebecker Jugend-Blasorchester am vergangenen Wochenende für seine Auftritte nicht nur viel Applaus bekommen. Die Bewertung einer Fachjury bescheinigt dem SJB zudem einen herausragenden Erfolg, die Bestnote im Wertungsspiel bei dem 99 Orchester aus ganz Deutschland gegeneinander angetreten sind.

Ein SJB-typisches Unterhaltungskonzert brachte am Samstag eine große Festarena zum Beben. Konzertbesucher, die zunächst auch in die Festhalle gekommen waren, um etwas zu essen, legten Messer und Gabeln aus der Hand, um zur Musik der Schönebecker zu klatschen und kräftig zu applaudieren. Schließlich lässt sich mit vollem Mund nicht so gut an einer Zugabe rufen.

Dass die Teilnahme für die Schönebecker unvergesslich sein wird, verdanken Sie zum einen ihrem Dirigenten Constantin Hesselmann, der ihnen in zahlreichen Proben im Vorfeld alles abverlangt hat. Zum anderen hatten die Jugendlichen für ein reibungsloses Drumherum ein Betreuungsteam aus dem SJB-Förderkreis an ihrer Seite.

Bereits am Donnerstag war das Orchester nach Osnabrück aufgebrochen. Jede Lücke im Gepäckraum des auffälligen Busses aus Bochum war gefüllt mit Instrumenten, Taschen und Koffern, und oben auf den Sitzen machte sich ein gut gelauntes Orchester aus Essen auf den Weg nach Niedersachsen. Das Ruhrgebiet ist da, bemerkte die Presse in Osnabrück und hielt Kameras und Mikrofone bereit, als die Schönebecker ihre Unterkunft in einer Osnabrücker Schule bezogen. Mitgebrachte Luftmatratzen Feldbetten und Schlafsäcke wurden in Klassenräumen verteilt. „Nicht so wichtig“, nannte das einer der jungen Musiker, denn viel Schlaf sollten die Jugendlichen an diesem Wochenende ohnehin nicht finden.

Das Programm des Deutschen Musikfestes ließ kaum Zeit zum Verschnaufen. 300 Orchester waren mit insgesamt 14.500 Musikern beteiligt. An 30 Spielstätten überall in der Stadt Osnabrück erklang Musik, in Festsälen, auf Straßen und Plätzen, in Kirchen, Sporthallen und auf Schulhöfen fanden an vier Tagen 800 Konzerte statt. Etwa 150.000 Gäste besuchten das Festival.

Mit- oder nachgereiste Eltern und Fans des SJB staunten nicht schlecht über die große Vielfalt beim Deutschen Musikfest. Lob und Anerkennung war immer wieder zu hören, denn die Veranstalter und nicht zuletzt die Stadt Osnabrück haben alles gegeben, um das Festival für Teilnehmer und Gäste sehr gut und sicher zu organisieren. Den stärksten Eindruck hinterlässt aber die Leistung des Schönebecker Jugend-Blasorchesters, mit der es sich

gegen starke Konkurrenz behauptet hat und einmal mehr eine Facette des Ruhrgebiets präsentiert hat, die viele Gäste aus den Regionen Deutschland so nicht erwartet hatten.



Foto: © SJB: Die schönebecker unter der Leitung von Constantin Hesselmann beim Deutschen Musikfest in Osnabrück; Der Abdruck des Fotos ist nur in Verbindung mit dieser Pressemitteilung kostenfrei

Kontakt: sjb-presse@t-online.de

Über das SJB:

Dem Schönebecker Jugend-Blasorchester (SJB) Essen gehören etwa 70 Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 25 Jahren an. Der Förderkreis unterstützt seit 1959 begabte junge Menschen finanziell und organisatorisch bei ihrer musikalischen Ausbildung.

Weitere Informationen: www.sjb-essen.de